

Lehrlinge und Facharbeiter dringend gesucht, es gibt tolle Berufschancen

BEZIRK. Seit Jahren klagen Unternehmer über einen Facharbeitermangel. Was wohl auch daran liegt, dass viele Jugendliche eine Schulausbildung machen. Wirtschaftskammer und Initiativen arbeiten daran, dem Lehrberuf einen neuen Stellenwert zu geben.

In der Marktgemeinde Vitis gibt es seit 2011 das Pilotprojekt „Schule und Wirtschaft“, das bei Unternehmern, Eltern und Schülern auf großes Interesse stößt. Zu Schulbeginn gab es eine Rätselfest, die die Jugendlichen in zwei Tagen zu 17 Betrieben führte. Nach einer Präsentation mussten die Jugendlichen Fragen beantwortet werden.



Keine Gegensätze. Auch Lehrlinge können Matura machen.

Foto: Wodicka

Es gab eine Nachbesprechung und die Besten wurden zum Pizza-Essen eingeladen. Außerdem referieren Unternehmer in den Schulen von Vitis und Waidhofen/Thaya, um der

Jugend den Lehrberuf wieder näherzubringen. Auch das Wirtschaftsforum Waldviertel hat das Thema Ausbildung in seinem Programm. Es wurden bereits zwei Job-

messen initiiert, bei der sich Unternehmer mit ihren Angeboten für Lehrlinge präsentieren. Bei Bildungsgipfeln diskutierten Experten, Betriebsleiter und Kammervertreter. Wobei WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwatz vor allem auf den „Talentecheck“ verwies. Die Schüler der 8. und 9. Schulstufen absolvieren einen Test. Das Ergebnis wird mit Eltern und Kindern besprochen. Dabei werden die Stärken und Talente hervorgehoben, damit die Kids ihren Veranlagungen entsprechend gefördert werden können.

Eines sollten sich Jugendliche vor Augen halten: Viele, die heute eine tolle Karriere vorweisen, haben als Lehrling begonnen. ■